

Tuning inside

Ausgabe 05/22

Liebe Leserinnen und Leser,

viele neue Informationen sind in den letzten Wochen in der Redaktion eingegangen, welche wir in dieser Ausgabe verarbeitet haben. Keine große Überraschung ist sicherlich die Nachricht aus Genf, dass auch 2023 die internationale Motor Show nicht stattfinden wird. Nachdem 2020 die Schweizer Regierung die Messe kurzfristig aufgrund der Pandemie abgesagt hatte (der Ausstellerschwund hatte in Genf damals eingeschlagen und die Messe drohte zu floppen), gab es auch 2021 und 2022 keine Messe am Genfer See. Im Frühjahr gab die GIMS noch den Termin für 2023 bekannt, welcher nun am 18.8.2022 doch abgesagt wurde. „Aufgrund der Unsicherheiten in der Weltwirtschaft und der geopolitischen Lage sowie der Risiken im Zusammenhang mit der Entwicklung der Pandemie haben die Organisatoren beschlossen, sich im Jahr 2023 ausschließlich auf die Planung der Veranstaltung in Doha Katar zu konzentrieren“, so das offizielle Statement. Anscheinend ist die Lage der Weltwirtschaft sowie die geopolitische Lage in Doha besser als in Europa. Schade, mit dieser Entscheidung ist wohl das endgültige Aus der Geneva International Motor Show besiegelt und sie ist somit nach der IAA München die zweite Messe in Europa, die von der Bildfläche verschwinden wird. Wir haben auch noch gute Nachrichten im Köcher, lassen Sie sich überraschen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen der neuesten Ausgabe der Tuning-Inside.

Ihr Andreas K. Bauer



News & Infos aus der Szene.

Ticketverkauf für die Essen Motor Show ist gestartet

Die Essen Motor Show geht in ihre 54. Runde: Vom 3. bis 11. Dezember 2022 (Preview Day: 2. Dezember) verwandelt sich die Messe Essen in eine bunte Bühne für Sportwagen, Tuning & Lifestyle, Motorsport und Classic Cars. Ab sofort gibt es unter www.essen-motorshow.de Tickets für das PS-Festival, das erneut zum Anziehungspunkt für zahlreiche Autofans aus ganz Europa wird. Die freuen sich bereits jetzt auf viele bekannte Marken, wie beispielsweise BMW, Continental, die Mercedes-Fan-World und Recaro. Natürlich wird die EMS auch wieder zum großen Stelldichein der Szene-Stars: Mit dabei sind bis jetzt unter anderem Mareike Fox, Philipp Kaes, JP Kraemer, die Red Bull Driftbrothers und Franz Simon. Fans haben die Wahl zwischen einer regulären Tageskarte für 20 Euro (ermäßigt: 16 Euro) und verschiedenen Ticket-Specials. Eine Nachmittagskarte kostet beispielsweise 14 Euro und Mitglieder im ADAC oder DSK erhalten für reduzierte 17 Euro eine reguläre Tageskarte. Am begehrten Preview Day am 2. Dezember gelten besondere Preise: Hier kostet eine Tageskarte 32 Euro, ermäßigt 27 Euro und nachmittags 17 Euro. Kinder unter 8 Jahren und Begleitpersonen von Menschen mit Behinderung haben freien Eintritt. „Die Faszination für sportliche Autos und insbesondere Tuning & Lifestyle ist ungebrochen. Deshalb gehen wir erneut von einem großen Interesse der Fans aus und hoffen, dass sich die Besucher rechtzeitig ihr Ticket sichern“, erklärt Ralf Sawatzki, Projektleiter der Essen Motor Show. Die Essen Motor Show belegt in diesem Jahr nahezu das gesamte Gelände der Messe Essen: Die Hallen 1 und 2 umfassen die Classic Cars, in Halle 3 präsentieren sich die Serienhersteller und Zulieferer, und Halle 4 wird zur großen Event-Area. Die Fans von Tuning und Lifestyle kommen in den Hallen 5, 6 und 7 auf ihre Kosten, und der Motorsport findet in Halle 8 seine Heimat. In der Galeria erwartet die Besucher darüber hinaus ein vielfältiges Angebot aus Fanartikeln und Zubehör rund ums Auto. Weitere Informationen: www.essen-motorshow.de



Elegance Wheels - eine eingetragene Marke der HS Motorsport Entwicklung & Vertriebs GmbH - Hotline +49(0)89 37979197 - Web: www.elegance-wheels.de - Mail: feigen@hsmotorsport.de

AUTECs neuer Club-Line Konfigurator

Der neue Club-Line Konfigurator ist eine verschlankte Version des AUTEC-Konfigurators und beinhaltet – wie der Name schon verrät – alle Designs aus der Club-Line. Insbesondere Fans des ClubRacing EVO Rades dürften hier fündig werden: Das Rad ist vorwiegend für den Rennsport konzipiert und hat aufgrund seiner Radgrößen und den speziellen Einpresstiefen nur wenige Anwendungsgutachten. Mithilfe des Club-Line Konfigurators haben Interessenten die Möglichkeit, nicht nur alle Informationen zu ClubRacing EVO, sondern auch eine gute Übersicht zu allen Club-Line Rädern zu erhalten. Hier geht's zum Club-Line Konfigurator: <https://autec-wheels.de/konfigurator/club-line-konfigurator/>



THE ART OF BRAKING: Eine fesselnde Ausstellung über Bremsen

Die mehr als 60-jährige Historie der namhaften Marke wird durch Design, Innovation und Forschung in einer Ausstellung erzählt, in der die Kontrolle von Energie und Bewegung in eine immersive Erfahrung von Technologie, Lichtdesign und Videoinstallationen verwandelt wird. „Die Bremse ist eine wesentliche Komponente in unserem Leben“, sagt Matteo Tiraboschi, Brembo Executive Chairman. „Mit dieser Ausstellung im Mudec wollen wir sie aus ihrer gewohnten Umgebung, dem Fahrzeug, herausholen, um sie in einem neuen Licht und durch die Sprache der Kunst zu zeigen. Eine Bremse ist nicht nur ein Sicherheitselement, sie verkörpert auch eine tiefere Geschichte:



technische Innovation, neue Designformen und Materialzusammensetzung – sie ist Leistung, Emotion und Schönheit. Wir sind überzeugt, dass die Besucher der Ausstellung „THE ART OF BRAKING“ erzählt die Industriegeschichte und die Kultprodukte von Brembo – seit über sechzig Jahren weltweit führend bei Bremssystemen – in einem immersiven Multimedia-Erlebnis, das von Brembo und Balich Wonder Studio konzipiert und produziert wurde. Die Ausstellung ist Teil des künstlerischen und kulturellen Programms des MUDEC – Museo delle Culture, ein Ort für den Dialog über zeitgenössische Themen durch bildende, darstellende und Klangkunst, Design und Kostüm. Mit diesem ersten Ausstellungsprojekt zeichnet Brembo in den Räumen, die einst den ehemaligen Industriekomplex von Ansaldo beherbergten, die Stationen eines unternehmerischen Abenteuers nach, das im Laufe der Jahre das historische Unternehmen zu einer Exzellenz des italienischen Know-hows gemacht hat, das in der Lage ist, Technik und Design zu kombinieren mit ständigem Fokus auf Durch innovative Installationen, Lichtdesign und Videos werden die Besucher zur Entdeckung der Formen, Materialien, Farben, des Stils und der Entwicklung von Bremssystemen mit charakteristischen Elementen wie Bremssätteln, Scheiben und Bremsbelägen geführt, die Ausdruck von Hochtechnologie sind und Design auf eine faszinierende Reise, die von den Ursprüngen des Unternehmens ausgeht und die wichtigsten Herausforderungen der Zukunft wie Nachhaltigkeit und Elektromobilität umfasst. Brembo hat schon immer Leistung und Design kombiniert und die Bremse zu einem unverwechselbaren Objekt und Vorläufer der Entwicklungen in der Branche und darüber hinaus gemacht. In der Ausstellung, die in acht thematische Abschnitte unterteilt ist, kommen Geschichte und Produkte zusammen – Ursprung und Geburt, Rassen, Forschung, Stil, Design, die Welt, die Zukunft – mit einer Reihe von Installationen zwischen Vergangenheit und Zukunft. Finden Sie sich inmitten einer Formel-1- oder MotoGP-Strecke wieder, erleben Sie den Nervenkitzel eines Auto- oder Motorradrennens dank spezieller Röhren, die das Klangerlebnis einer Rennstrecke nachbilden; „betreten“ Sie die Formen von Bremsscheiben durch Kegel von Laserlicht; tauchen Sie ein in eine kinetische Installation aus über 300 farbigen Bremssätteln, von denen einige aufgehängt sind und sich ständig bewegen; bestaunen Sie einen einteiligen Formel-1-Bremssattel, der aus einem einzigen Stück Aluminium als wahre Skulptur zum Leben erweckt wird oder verlieren Sie sich in einem „Infinity-Raum“, der von der reflektierenden Oberfläche der „Greentive“-Scheibe erzeugt wird und eine unerwartete und unendliche Umgebung schafft: Sie werden verschiedene und zahlreiche Multimedia-Er-

lebnisse finden, dank derer Sie in die Welt der Brembo-Bremssysteme eintauchen können. Besondere Aufmerksamkeit wird auch den Produkten geschenkt, die Brembo zu den renommiertesten Designpreisen geführt haben. Das Unternehmen ist der erste Komponentenhersteller, der 2004 mit seinem Carbon-Keramik-Bremssystem für Straßenfahrzeuge und 2020 mit dem Formel-E-Bremssattel den Compasso d'Oro, den ältesten und renommiertesten Industriedesignpreis der Welt, gewonnen hat. Brembo erhielt außerdem den Red Dot Award: Product Design 2019, den weltweit begehrtesten und maßgeblichsten Designpreis.

ALCAR Deutschland stellt Marketing ab September neu auf

ALCAR Deutschland stellt seine Marketingabteilung ab Anfang September 2022 neu auf. Zukünftig werden die Agenden auf zwei Mitarbeiter aufgeteilt. Die neuen Ansprechpartner sind Herr Markus Rossbach, seit über 20 Jahren bei ALCAR Deutschland tätig und Herr Trikalis, seit 2015 im Unternehmen tätig. Herr Rossbach übernimmt die Bereiche Organisation, Technik und Marketing, während Herr Trikalis als Teamleiter des Verkaufssinnendienstes agieren wird. Die Vertriebsleitung teilen sich unverändert Herr Matthias Wolff und Herr Josef Schreurs. Herr Arnold Rausch, die vergangenen fünf Jahre als Assistent der Vertriebsleitung sowie als Teamleiter des Vertriebsinnendienstes und Ansprechpartner sämtlicher Marketingagenden tätig, scheidet mit Ende August aus dem Unternehmen aus, um sich neuen Herausforderungen in der Baubranche zu widmen. ALCAR bedankt sich sehr herzlich bei Herrn Arnold Rausch für über zehn Jahre mit vollem Engagement und wünscht ihm alles Gute für seine neuen beruflichen Herausforderungen. Gleichzeitig freut man sich über die reibungslose Neubesetzung.



Arnold Rauch



Markus Roßbach



Mira Santos de Almeida verantwortlich für Sales und Marketing bei ALANKO

Der Turboladerspezialist ALANKO wächst und investiert in eine kompetente Unterstützung und Ideengeberin. So übernimmt Frau Mira Santos de Almeida ab dem 1. August 2022 die Geschäftsbereichsleitung Sales & Marketing für die Region Deutschland, Österreich und Schweiz. Mira Santos de Almeida ist bereits seit über elf Jahren mit großem Erfolg in der Automobilbranche tätig. Um ihr Fachwissen im Automotive Aftermarket noch weiter zu vergrößern, hat sie kürzlich die berufsbegleitende Weiterbildung zum Manager Fahrzeugteile des GVA abgeschlossen. Zuvor absolvierte sie bereits ein berufsbegleitendes Studium zum Bachelor Professional of Management for Industry. Damit ist sie für ihre neue Position optimal aufgestellt. ALANKO Geschäftsführer Ghalib AlahRachi freut sich auf die Zusammenarbeit mit der dynamischen und erfahrenen Spezialistin für Industrie-Management: „Wir expandieren weiterhin mit großem Tempo und freuen uns, mit Mira Santos de Almeida Branchenkompetenz und neue Ideen an Bord zu haben. Wir sind davon überzeugt, dass sie uns mit Persönlichkeit und Know-How dabei bestens unterstützen wird. Zudem passt sie hervorragend in unser kompetentes international aufgestelltes Team.“ „Ich freue mich darauf, den Turbo von ALANKO zu zünden“ teilt Santos de Almeida zum Start mit. „Wir haben ein hervorragendes Produktportfolio und sind extrem leistungsfähig. Ich bin bereit für diese neuen spannende Herausforderung!“



ALZURA Tyre24 warnt vor Phishing-Attacke Schädliche Spam-Mail mit gefälschten Versandinformationen im Umlauf

Aktuell wird die B2B-Plattform ALZURA Tyre24 von einem Spam-Mail-Angriff heimgesucht. Betrüger haben die Versandinformationen-E-Mail der B2B-Plattform im Detail nachgebaut und versenden diese an die gewerblichen Kunden. Die Kunden sollen auf keinen Fall enthaltene Links anklicken, die sich in den gefälschten Mailings befinden. Hierbei handelt es sich um einen schädlichen Virus, der externen Zugriff auf Computer gewährt. Original-Versandinformationen von ALZURA Tyre24 enthalten nicht die Punkte „Download Rechnung“ und „Rechnungskennwort“. Zudem werden die Mailings der B2B-Plattform nur von Absender-Mailadressen mit den Domainendungen @alzura.com, @tyre24.de und @tyre24.at versendet. Die B2B-Plattform rät daher den gewerblichen Kunden, die Versandinformationen-E-Mails und die Absender-Mailadressen aktuell genau zu prüfen und die Mails zu löschen, wenn die beiden Punkte „Download Rechnung“ und „Rechnungskennwort“ enthalten sind.










JMS-Fahrzeugteile GmbH
Tel.: (+49) (0)7127 960 840

WWW.CORSPEED-EUROPE.DE

HS-Motorsport
Tel.: (+49) (0)89 3700 1723

ALZURA spendet 30.660 Euro

Am 23. Juni hat das eCommerce-Unternehmen ALZURA AG (ehemals SAITOW AG) die Rekord-Spendensumme der letzten Weihnachtsspendenaktion in Höhe von 30.660 Euro an drei wohltätige Organisationen in Kaiserslautern übergeben. Eigentlich sollte die Übergabe der traditionellen Weihnachtsspende bereits Ende Februar stattfinden. Doch durch den Beginn des Ukraine-Konflikts entschied sich das Unternehmen aus Kaiserslautern in diesem Jahr, Organisationen auszuwählen, die die Spendensumme ebenfalls zur Unterstützung von Flüchtlingen aus der Ukraine verwenden werden. Da die Coronapandemie der ALZURA AG bei der Weihnachtsfeier und traditionellen Spendenaktion im letzten Jahr einen Strich durch die Rechnung machte, ließ sich das eCommerce-Unternehmen wieder etwas Besonderes einfallen. Kurz vor Weihnachten 2021 gab es bei der ALZURA AG eine Online-Versteigerung für den guten Zweck. Wegen der Umstellung vom traditionellen hin zum mobilen Arbeiten mit Flexoffice, waren zahlreiche moderne Büro- und topaktuelle Hardwarebestände auf Lager, welche aufgrund der Vielzahl nicht genutzt wurden. Angefangen von MacBooks über iPhones bis hin zu gelben Gummienten. In einer Onlineauktion konnten die Mitarbeiter per Chat auf über 200 Artikel bieten, die von Michael Saitow, CEO und Gründer des Unternehmens, als Auktionator präsentiert wurden. Den höchsten Erlös bei der Versteigerung erzielte ein Apple iMac mit 750 Euro. Alle Erlöse der Aktion wurden zusätzlich von der Geschäftsführung verdoppelt, sodass am Ende ein Gesamterlös von 30.660 Euro zustande kam. Den Spendenerlös erhielt am 23.06.2022 zu gleichen Teilen das Projekt „Mama/Papa hat Krebs e. V.“, der Hospizverein für Stadt und Landkreis Kaiserslautern e. V. sowie der Verein Lichtblick 2000 e. V. Den ersten Spendenscheck in Höhe von 10.220 Euro übergab Michael Saitow Thomas Bauer, stellvertretender Vorsitzender des Fördervereins „Mama/Papa hat Krebs“. Das Projekt ist speziell an Kinder und Jugendliche gerichtet, deren Leben durch die Krebsdiagnose eines Elternteils aus den Fugen geraten ist. Den zweiten Spendenscheck überreichte der Gründer und CEO der ALZURA AG an Franziska Emrich, die hauptamtliche Geschäftsführerin des Hospizvereins für Stadt und Landkreis Kaiserslautern e. V., der alle Menschen (auch ohne Versicherung) beim Sterbeprozess begleitet. Den dritten Spendenscheck in Höhe von 10.220 Euro übergab Michael Saitow an Jürgen Bohnert, 1. Vorsitzender des Vereins Lichtblick 2000 e. V. Der Verein möchte durch Beratungs- oder Vermittlungsangebote Kinder und Jugendliche, die sich in speziellen Problemlagen befinden oder behindert sind, fördern und eine Verbesserung ihrer Lebensqualität erreichen. Mit der Spende werden unter anderem Kinder und Mütter aus der Ukraine mit Sachspenden (Kleidung und Kinderzimmerausstattung), sozialpädagogischen Behandlungen und Spielfesten unterstützt.



Sicher und stilvoll durch den Winter: Vom 13. September bis 15. Dezember 2022 startet der Räderhersteller BBS erstmalig seine große Winterradaktion

Wer sicher und stilvoll durch den Winter kommen möchte, ist mit BBS-Rädern an der richtigen Adresse. Der in Schiltach (Schwarzwald) und Herbolzheim ansässige Leichtmetallrad-Hersteller fertigt aus Aluminiumlegierung hochwertige und winterfeste Leichtmetallräder. Nun steht pünktlich zur Umrüstungssaison die erste Winterradaktion von BBS vor der Tür. Hier profitieren sowohl teilnehmende Fachhändler als auch Endkunden. Alle Fachhändler, die an der Aktion teilnehmen, erhalten besondere Händlerkonditionen. Zusätzlich gibt es eine Vergütung mit einem Tankgutschein für jeden verkauften Winterkomplettradsatz. Die Aktion läuft vom 13. September bis 15. Dezember 2022 und gilt für alle vorrätigen und lieferbaren BBS-Leichtmetallräder CI-R, CH-R, CH-R II, XR und TL-A. Um an der Aktion teilzunehmen, muss der Händler eine Kopie der Rechnung per E-Mail an vertrieb@bbs.com einsenden. Nach erfolgreicher Prüfung der Unterlagen wird dem Fachhandel oder dem zuständigen Verkäufer ein Tankgutschein in Höhe von bis zu 40 Euro zugestellt. Darüber hinaus erhält der Fachhandel Nachlass auf den regulären Händler-Nettoeinkaufspreis.

Neuer Name bei ATU aus „ATU PRO“ wird „ATU Flottenlösungen“

Seit rund zwanzig Jahren gehört auch der Rundumservice für Firmenfuhrparks zum Angebot von ATU. Jetzt peppt die Kfz-Kette ihre Sparte für B2B Kunden mit einem neuen Namen auf. Der Anbieter markenunabhängiger Kfz-Dienstleistungen in Deutschland und Servicepartner



im Bereich digitaler Flottenlösungen benennt seinen 2003 gegründeten Geschäftskundenbereich um. Ab sofort stehen die B2B-Werkstattservices und sämtliche Angebote für Fuhrparkbetreiber nicht mehr unter der bisherigen Bezeichnung „ATU PRO“ bereit, sondern werden unter dem neuen Namen „ATU Flottenlösungen“ vertrieben. Einher geht die Umbenennung mit einer neuen inhaltlichen Ausrichtung auf drei spezifische Themenschwerpunkte. Neben der Fortführung des Kerngeschäfts fokussiert sich ATU künftig gezielt auf die Bereiche Elektromobilität, Digitalisierung und Nachhaltigkeit. Damit möchte der Kfz-Spezialist seine hohen Kompetenzen in den 530 deutschen Filialen sowie seine umfassenden Angebote und Services in diesen zukunftsweisenden Märkten betonen. Mit der 1994 gegründeten Tochtergesellschaft ESTATO Umweltservice betreibt ATU zudem eine der größten Reifenrecyclinganlagen in Europa und ist Vorreiter auf dem Gebiet der Kreislaufwirtschaft. Neben der Verwertung von Altreifen deckt ESTATO die komplette Werkstattentsorgung der ATU Filialen ab und beteiligt sich als offizieller Industriepartner an dem Großprojekt BlackCycle. Das Konsortium aus mehreren Forschungsorganisationen und Industriepartnern entwickelt ein Verfahren, um zurückgewonnene Materialien aus Altreifen wieder der Neureifenproduktion zuzuführen.



Seit mehr als 30 Jahren ist der vom W.P. Europresse Verlag herausgegebene „Eurotuner“ nicht nur das führende Fachmagazin der Tuning-Branche, sondern auch das anerkannte Sprachrohr der Tuner-Gilde – sowohl als klassisches Print-Medium als auch online auf www.eurotuner.de. Erstmals lässt die Eurotuner-Redaktion ihre Leserschaft in diesem Jahr über die Lieblingsmarken der Community abstimmen – im Rahmen der Online-Abstimmung zum „Eurotuner Best Brands Award 2022“! Auf www.eurotuner.de/bestbrands können die ganz persönlichen Favoriten aus acht Kategorien gewählt werden: von Abgastechnik über Chiptuning, Fahrwerktechnik, Felgen und Online-Shops bis hin zur besten Tuning-Messe. Die Abstimmung startete am 01.09.2022, läuft bis zum 21.11.2022 und die Sieger werden am Preview-Day der Essen Motor Show (02.12.2022) prämiert. Weitere Informationen gibt es direkt unter www.eurotuner.de



Neue Turbolader ohne Pfand kaufen

Wer heute einen Turbolader wechselt, wird in den meisten Fällen ein Altteil zurückgeben. Nur dann muss er zusätzlich zum Ersatzteilpreis keine Pfandkosten zahlen. Bei ALANKO gibt es eine andere Möglichkeit. Wer bei den Spezialisten aus dem rheinland-pfälzischen Sinzig sein neues hochwertiges Ersatzteil bezieht, muss sich mit der Pfanderstattung nicht herumschlagen. Denn die neuen Turbolader von ALANKO gehen pfandfrei über den Ladentisch. Das hat für alle Beteiligten nur Vorteile. Denn dieser Umstand sorgt unter anderem dafür, dass diese neuen und nicht aufbereiteten Ersatzteile zu besonders fairen Preisen erhältlich sind. „Wir wissen, dass das ganze Pfand-Handling im Ersatzteilmarkt mit vielen Problemen behaftet ist“, sagt ALANKO Geschäftsführer Ghalib AlahRachi. „Deswegen haben wir uns entschlossen, unsere neuen Turbolader ohne Pfandaufschlag zu verkaufen. Die ganze Bürokratie hinter dem Pfandkreislauf war uns einfach zu aufwändig.“ Dazu kommt laut AlahRachi, dass gerade gebrauchte Turbolader oft so stark beschädigt sind, dass eine Aufbereitung ohnehin nicht mehr möglich oder sinnvoll ist. Diese Teile gehen dem Wertstoff-Kreislauf natürlich nicht verloren. Ihr Material bekommt nach seinem Dasein als Schrott ein neues Leben, im besten Fall in einem neuen Ersatzteil. „Dass Metalle wiederverwertet werden, ist selbstverständlich“, so AlahRachi weiter. „Aber die Logistik bei der Aufbereitung von Altteilen kann man ja nicht wegdiskutieren. Und auch die verbraucht wertvolle Ressourcen. Die verwenden wir lieber darauf, neue Teile in den Kreislauf zu bringen und den Kunden dadurch mit perfekter Qualität zu versorgen.“ Ein weiteres wichtiges Detail sollte man in diesem Zusammenhang auch nicht aus den Augen verlieren: Die aufwändige Logistik und auch der personelle Aufwand rund um die Aufbereitung von Altteilen kosten Geld. Es ist klar, dass sich dies auch in den Preisen niederschlagen muss. Außerdem hat man bei ALANKO festgestellt, dass die Beurteilung von gebrauchten Altteilen im Rahmen des Pfandkreislaufs enorme Personalkapazitäten bindet. Gerade in Zeiten, in denen Personal knapp ist, ist das nicht zu vernachlässigen. Genau an dieser Stelle möchte man mit den pfandfreien Teilen den Handel entlasten. So können sich die Mitarbeiter dort mit den Turboladern von ALANKO voll auf ihre zentrale Aufgabe konzentrieren: den Verkauf.



Impressum

Redaktionsanschrift

Fotodesign Andreas K. Bauer
Karl-Dehner-Str. 1
72517 Sigmaringendorf
Tel: 07571 686744
Fax 07571 686747
Mail: Tuning-Inside@t-online.de
Ust-IdNr.: DE 209756190

Redaktion:

Andreas K. Bauer (V.i.S.d.P.)
(Anschrift wie oben)
Birgit Bauer

Anzeigenleitung:

Andreas K. Bauer (Anschrift wie oben)

Druck:

wir-machen-druck.de

TYSYS, der Experte für Reifen, Felgen und Komplettäder mit digitalem Produktkatalog

Der neue digitale Produktkatalog des Komplettad-Experten für Autowerkstätten und Reifenhändler wird ab jetzt über die zur Verfügung stehenden Kanäle, unter anderem in Newslettern, per E-Mail und in den sozialen Medien beworben. „Dort erreichen wir direkt unsere Kunden und damit eine starke Frequentierung“, so Knut Elberding, neuer Leiter TYSYS. Stolz sind er und sein Team, dass eine wachsende Anzahl von TYSYS-Lieferanten in dem neuen Katalog bereits Produkte aus CO₂-neutraler oder -armer Produktion anbieten. Mit TYSYS PRO werden sogar alle Produkte bei einer Bestellung werktags bis 18 Uhr bereits am nächsten Werktag kostenlos geliefert. „Ganz aufs Papier verzichten können wir noch nicht. Aber wo es geht, versuchen wir unseren CO₂-Fußabdruck weiter zu reduzieren“, ergänzt Knut Elberding. Die weiterhin benötigten Werbemittel wie z. B. die TYSYS-Imagebroschüre werden zu 100 % auf recycelten Naturpapier aus zertifizierter Produktion gedruckt. Neben der Umstellung auf einen digitalen Produktkatalog setzt TYSYS auch im Bereich Verpackung und Energie auf Ressourcenschonung. Auf den Dächern der TYSYS-Produktionsstätte in Philippsburg ist eine der größten Solar-Dachanlagen der Welt installiert. Sie hat eine Leistung von rund 7,4 Megawatt (MW) und erzeugt pro Jahr rund 7,3 Millionen Kilowattstunden Solarstrom, was dem Jahresbedarf von rund 1.800 Haushalten entspricht. Durch plastikfreien Versand spart TYSYS darüber hinaus jedes Jahr viele Tonnen Plastik ein. Den digitalen Produktkatalog von TYSYS findet man unter www.TYSYS.de/katalog



Starker Auftritt: Der internationale Automotive Aftermarket ist zurück in Frankfurt am Main

Der Wendepunkt ist erreicht: Die neuen Formate und das umfangreiche Programm der Automechanika Frankfurt wurden von den internationalen Automotive Professionals sehr gut angenommen. 78.000 Besucher aus 175 Ländern kamen zur führenden Branchen-Plattform nach Frankfurt, um Produkte aus Werkstatt, Industrie und Handel live zu erleben. Seit dem Restart in Frankfurt war das Messegelände nicht mehr so ausgelastet wie an den letzten fünf Tagen. Auf 19 Hallenebenen und auf dem Freigelände präsentierten sich 2.804 ausstellende Unternehmen aus 70 Ländern. Detlef Braun, Geschäftsführer Messe Frankfurt: „Es zeigt sich ein klarer Trend nach oben. Gemeinsam mit unseren Kunden und unseren internationalen Partnern blicken wir optimistisch in die Zukunft: Messen sind durch nichts zu ersetzen. Die hohe Internationalität seitens Ausstellern aus 70 Ländern und Besuchern aus 175 Ländern zeigt klar: Der internationale Automotive Aftermarket ist zurück in Frankfurt. Auch die neuen Networking-Möglichkeiten wurden von den Teilnehmern rege genutzt, um sich wieder persönlich zu treffen und neue Geschäftskontakte zu knüpfen.“ Die hohe Besucherzufriedenheit von 92 % zeigt, dass die Schwerpunktthemen der diesjährigen Automechanika auf eine große Resonanz stießen: Die zunehmende Digitalisierung, Remanufacturing, alternative Antriebe und Elektromobilität ganz konkret, stellen viele Werkstätten und den Handel vor große Herausforderungen. Erstmals gab es ein Angebot von mehr als 350 Events, darunter auch Vorträge neuer Marktteilnehmer und kostenlose Workshops für Kfz-Profis. Einen starken gemeinsamen Auftritt legten die CEOs der führenden Key Player beim CEO-Breakfast, unterstützt von ZF Aftermarket, am ersten Messetag hin. Die Formel1-Profis Mika Häkkinen und Mark Gallagher gaben in einem Fireside-Chat spannende Impulse für die Branche, die sich immer schneller transformiert. Dazu erklärt Detlef Braun: „Die Branche benötigt in diesen turbulenten Zeiten neue Impulse und Ideen. Schließlich geht es darum, allen Menschen auch in Zukunft eine sichere, klimafreundliche und möglichst nachhaltige Mobilität zu ermöglichen.“ Peter Wagner, Managing Director, Continental Aftermarket & Services: „Zwei Sachen hat die Automechanika deutlich gezeigt. Erstens: Auch in einer immer digitaleren Welt kommt es auf den Menschen an! Das persönliche Gespräch, der Besuch am Stand, das Wandeln durch die Hallen und auch das Händeschütteln sind durch nichts zu ersetzen! Zweitens: Die Transformation der Branche hat deutlich an Fahrt aufgenommen, Themenbereiche wie zum Beispiel digitale Services für die Werkstatt oder alternative Antriebe werden immer wichtiger. Als Forum für solche Zukunftsthemen wird die Automechanika in Zukunft immer wichtiger werden, denn Know-how ist für Werkstätten und Händler essenziell, um weiter vorne mitzuspielen.“ Die neue Sonderschau „Innovation4Mobility“ stieß bei den Besuchern auf großes Interesse. Themen waren dort u. a. Batterietechnologie, alternative Antriebe, Wasserstoff, Solartechnik, E-Commerce und die Vernetzung von Fahrzeugen. Auffällig viele junge Besucher kamen auf die Messe, um sich über die Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten im Automotive Aftermarket zu informieren. Talents4AA, der gemeinnützige junge Verband, der es sich zum Ziel gesetzt hat, Fachkräfte und den Nachwuchs für den Automotive Aftermarket zu gewinnen, nahm zum ersten Mal an der Automechanika Frankfurt teil – und das mit großem Erfolg: Der Verband konnte binnen der fünf Messetage seine Mitgliederanzahl signifikant steigern. Dazu erklärt Stéphane Freitas, General Secretary Talents4AA: „Die Messe war eine großartige Gelegenheit zum Networking und der Verband hat viele äußerst positive Rückmeldungen von den Branchenmitgliedern erhalten. Unter anderem sind die Unternehmen ADI, Bilstein Group, Continental, Misfat Group, NRF und SKF dem Verband Talents4AA während der Automechanika Frankfurt offiziell beigetreten. Nach der Messe werden wir sicherlich noch viele weitere neue Mitglieder willkommen heißen können.“ Die Automechanika Frankfurt kehrt in ihren zweijährigen Turnus zurück; die nächste Messe für den internationalen Automotive Aftermarket findet vom 10. bis 14. September 2024 auf dem Frankfurter Messegelände statt.



Neues Diagnosesystem von Breininger

Als branchenübergreifendes Unternehmen verbindet BREININGER GmbH den Bereich der IT und Diagnosetechnik durch geschultes Fachpersonal. Diese Kombination ermöglicht es dem Unternehmen, effektiver und tiefgreifender bei der Entwicklung von Diagnosegeräten einzutauchen. Im Jahr 2016 wurde BREININGER unter anderem Namen als Einzelunternehmen gegründet. 2019 wurde das Unternehmen zu einer GmbH umgewandelt und mittlerweile steht es seit fast 7 Jahren mit seinem Know-how dem Markt zur Verfügung. BREININGER hat Kunden und Mitarbeiter europaweit durch gute und zuverlässige Diagnosegeräte überzeugt. BREININGER bringt mit dem BR|ONE ein brandneues, fortschrittliches Diagnosegeräte auf den Markt. Sowohl die verbesserten Übersetzungen als auch das benutzerfreundliche Design erleichtern die Arbeit in der Werkstatt ungemein. Das BR|ONE kann durch optionale Module und einer NKW-Erweiterung nahezu jede Arbeitssituation in der Werkstatt abdecken. Mit einer Fahrzeugabdeckung von über 90 Marken weltweit ist man bestens gerüstet. Ob Steuergeräte codieren, Service zurücksetzen, Modifikationen und Personalisierungen – der BR|ONE ist ein zuverlässiger Partner und hat sich laut dem Unternehmen bereits bewährt. Wegen seiner Flexibilität und seiner umfangreichen Funktionen greifen immer mehr Vertragswerkstätten auf das Gerät zurück. Stellglieddiagnose, Echtzeitdatenauswertung, modulares Zubehör, Anti-Diebstahlanpassung und Schlüsselprogrammierung (je nach Fahrzeugabdeckung) und weitere Funktionen machen den BR|ONE essentiell für die Diagnose. Der Schnellzugriff auf 35 Wartungsfunktionen (bspw. DPF und OPF Regeneration, Inspektion, RDKS, AirBag Reset, Batteriewechsel, AdBlue Reset, Getriebe Adaption, EPB, Injectorkodierung) erleichtert die Arbeit in der Werkstatt enorm. Das BR|ONE ist das Resultat von Erfahrung und Innovation. Das Unternehmen wollte die Bedienbarkeit und Funktionalität des Diagnosegerätes auf ein neues Level bringen und zugleich für den Endkunden erschwinglich halten. Ziel ist es schlechte Übersetzungen, komplizierte Bedienung oder fehlende Flexibilität, die eher eine Belastung als eine Freude bei der Arbeit sind, durch das BR|ONE zu verbessern. Die Zuverlässigkeit des Gerätes und die Kundenzufriedenheit kann jetzt schon durch Kunden europaweit bestätigt werden. Website: www.breininger.eu



#wirsindems
#essenmotorshow
#psfestival

essen-motorshow.de



Das PS-Festival

FEEL THE BEAT

03.12.–11.12.2022

Previewday: 02.12.2022



MESSE
ESSEN

